

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



nir güt zū essen. wan wer des sames esse der geswolte vber alle syn  
leyb. Der meister Serapio in de büch aggregatoris beschribet vns  
vnd spricht das der same sy subtyel machen vnd mache harmen vnd  
brenget de frauwen ir blomen eyn plaster do vō gemacht vñ vff de  
buch gelept. Itē man mag dissen same wöl bruchen zū eynē clistir  
als syeben gezya. Der meister Paulus spricht das lyn samen ge-  
brant vff kolen gele eyn subtyeln rauch. den gelaißen in die nase be-  
nympet den sitoppen. Also den rauch gelaißen vnden vff benympet  
das wee der müter. Dioscorides spricht das lyn samen gesotten in  
wasser vñ de gelept vff die vnzytigen geswere verzeret die vñ macht  
sye zytig vñ sunderlichen die geswern die do synt in den oren. Der  
meister wilhelmus in syner cyrogi beschribet vns vñ spricht das die  
bletter vō dem flas gar nutz syn vñ sunderlichen in der cyrogi. dan  
wan man die bletter leget vff eyn zytigen swern so macht es zū hant  
eyn loch dar in also das man das selbige geswere nit vff ryssen noch  
brennen darff. Wem wee ist in der syten der syede lynen samen in  
wasser vñ drucke eyn lynen düch in das wasser als warme vnd lege  
es vff die syten es vergeet zū hant. Welcher gebrant were von de  
feuer der syed lyn samen in wasser fast wöl vñ netze eyn düch dar in  
vñ lege das vff de brant es zuset de brant vñ senfftiglich.

